



Schleswig-Holsteinischer Landtag  
**Umwelt- und Agrarausschuss**  
- L 212 -

Kiel, 18. Februar 2010  
Landeshaus  
Tel. (0431) 988 1144  
(0431) 988 1171  
Fax (0431) 988 1156

## ***K u r z b e r i c h t***

*über die 7. Sitzung des **Umwelt- und Agrarausschusses***

*am Mittwoch, dem 17. Februar 2010,  
im Konferenzsaal des Landtages (Zimmer 142)*

Beginn: 14:05 Uhr

Der Ausschuss empfiehlt dem Landtag mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und SSW, den Gesetzentwurf der Fraktion von CDU und FDP zum **Schutz der Natur**, Drucksache 17/108, in der vom Ausschuss geänderten Fassung anzunehmen.

Des Weiteren empfiehlt der Ausschuss dem Landtag einstimmig die Annahme des Gesetzentwurfs der Landesregierung zum **Staatsvertrag** zwischen den Ländern Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Freie und Hansestadt Bremen und Freie und Hansestadt Hamburg über die **Errichtung einer Übertragungsstelle für Milchquoten**, Drucksache 17/190.

Er empfiehlt dem Landtag ferner unter Vorbehalt des Votums des beteiligten Innen- und Rechtsausschusses mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und SSW, den Gesetzentwurf der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum **Tierschutz-Verbandsklagerecht**, Drucksache 17/64, abzulehnen.

Zu dem Antrag der Fraktion der SPD betreffend **Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) in Schleswig-Holstein vollständig erhalten**, Drucksache 17/128, sowie dem dazu vorliegenden Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE, Drucksache 17/216, beschloss der Ausschuss, am 3. März 2010, 13 Uhr, zwei Trägerverbände sowie die Ministerin anzuhören.

Den Bericht der Landesregierung über die **Grundwasserentnahmeabgabe**, Drucksache 17/172, nahm der Ausschuss abschließend zur Kenntnis.

Schluss: 15:25 Uhr

gez. Petra Tschanter